

Erster Bienenhonig im Hermann-Görlitz- Seniorenzentrum der AW0



Die ersten Gläser des auf dem Gelände des AW0 Hermann-Görlitz-Seniorenzentrums geernteten Honigs überreichte der Imker Gerhard May an die Bewohner*innen des Hermann-Görlitz-Zentrums.

Im letzten Jahr hatte die AWO auf ihrem 16.000 qm großen Grundstück eine 200 qm große Wildblumenwiese ausgesät. Da das Ergebnis so gut war und die Bewohner begeisterte, hat im Frühjahr das Hermann-Görlitz-Seniorenzentrum die Blumenwiese auf 600 qm erweitert. Gleichzeitig stellte der Imker Gerhard May zunächst zwei Bienenkörbe im hinteren Bereich der großen Grünanlage auf.



Fleißig, wie die Bienen nun mal sind, konnte nun der erste Honig geerntet werden und die Bewohner freuen sich nun auf den ersten echten hauseigenen Bienenhonig. Beiratsvorsitzende Irmgard Zschäbitz ist begeistert „nicht nur, dass die tolle bunte Blütenpracht uns alle erfreut; es ist schon ein tolles Bild, den vielen fleißigen Bienen und anderen Insekten bei ihrer Arbeit zuzusehen.“ Auch Imker May ist zufrieden „für das erste Jahr ist dies ein sehr gutes Ergebnis.“ Einrichtungsleiter Ludger Moor ergänzt „auch die Befürchtungen, dass nun viele Bienen zu den Bewohnerbereichen fliegen und dort stören, waren unbegründet. Die Bienen haben auf unserer Blumenwiese und im benachbarten Kleingarten in der Nähe ihres Zuhauses so viel zu tun, dass sie keine Zeit für lange Ausflüge haben.“

Natürlich wird die Küche für die Bewohnerinnen nun einen süßen Tag kulinarisch rund um den hauseigenen Honig gestalten. Gerhard May übergab die ersten Gläser an die Beiratsvorsitzende Irmgard Zschäbitz und die Pflegedienstleitung Silke Naruhn. Das Lächeln und die

leuchtenden Augen der Bewohnerinnen zeigt ihre große Vorfreude auf diesen von den Honigbienen gestalteten Genussstag.